

NEUES

JAN 24

AUS DEM

SCHULLEBEN



Liebe Eltern,
liebes Team,
liebe Schüler/Innen,

zu Beginn des Jahres 2024 möchte ich Ihnen/euch ein gutes und erfolgreiches neues Jahr wünschen. Und nun unser Blick auf besondere Ereignisse der vergangenen Wochen.

Ein schöner Ausklang zum Jahresende

In unserer Schule erwerben Schüler und Schülerinnen nicht nur Fertigkeiten und Fähigkeiten in den verschiedenen Fächern, sondern erleben Schule auch als Ort der Gemeinschaft. Daher werden jedes Jahr positive Höhepunkte geschaffen, die den Schulalltag auflockern und die Identifikation der Schülerinnen und Schüler mit der Schule stärken. Dazu gehört auch unsere beliebte Schuldisco. Am Abend des vorletzten Schultages vor den Winterferien erwachte unser Schulhof noch einmal zum Leben. Über 200 aufgeregte und top gestylte Schülerinnen und Schüler des 5. und 6. Jahrgangs stürmten zur Weihnachtsdisco. Unter weitreichender Planung und liebevoller Ausgestaltung verwandelte sich das Jump Inn in eine bunte, schillernde Disco. Die begeisterten

Feierneulinge erwartete coole Beleuchtung, gute Musik und stimmungsvolle Animation, bei welcher die Tanzfläche schnell gestürmt war. Für Getränke und Waffeln sorgten unsere engagierten Nachwuchsabiturienten.

Fußball Stadtmeisterschaften

Unsere Mädchen-Schulmannschaft WK III (Jhg. 2010 - 2011) ist mit einem grandiosen Sieg ins Finale der Duisburger-Fußball-Stadtmeisterschaften einzogen. In einem 60-minütigen heiß umkämpften Spiel gewannen die in grün gekleideten Leibnizer am Ende gegen die Lise-Meitner-Sportschule. Zur Halbzeit stand es 4:4, aber Ranya machte mit ihrem sehenswerten Treffer zum 7:5 alles klar. Wir gratulieren den Spielerinnen zu ihrem Sieg und freuen uns auf das Finale am 21.03.2024 beim DSV 1900.



Unser PiA-Gewinner

Auch in diesem Schuljahr nahmen zahlreiche Schüler und Schülerinnen unserer Schule beim Online-Adventskalender „Physik im Advent“ erfolgreich teil. Mindestens 30 Teilnehmende verteilte über alle Jahrgangsstufen rätselten jeden Tag auf's Neue, einfache Experimente mit Haushaltsmitteln oder - wenn die Zeit mal knapp war - auch das einfache Raten bei vier

vorgegebenen Antworten führten zu richtigen Antworten. Am Ende volle 24 Punkte zu erreichen, war sicher nicht einfach, da in der Vorweihnachtszeit auch für die Kinder und Jugendlichen neben den Klassenarbeiten viele Veranstaltungen liegen. Genau diese volle Punktzahl erreichte Hizrvan Shamdeen aus der EF. Herzlichen Glückwunsch!

ERASMUS+: Unterwegs in Wien

Vom 19.-25. November war es soweit. Acht SchülerInnen aus dem 9. und 10. Jahrgang erkundeten bei ihrer Erasmusfahrt die österreichische Hauptstadt. Für viele war das die erste Gelegenheit, in einer Millionenstadt U-Bahnpläne zu lesen und sich zu orientieren. Die Programmpunkte waren eine Stadtführung, ein Besuch der UN in Wien sowie ein unvergesslicher Aufenthalt im Wiener Prater mit abschließendem



Bowling. Auch der Besuch diverser schöner Weihnachtsmärkte - am Spittelberg, am Rathaus, Schloss Bevedere und Schloss Schönbrunn und traditionelles österreichisches Essen standen auf dem Programm.

Ebenso die Teilnahme an einem „Digital game based learning“-Workshop, angeleitet durch MitarbeiterInnen der Uni Wien, stand auf dem Plan. Die Teilnehmenden erweitern ihre interkulturellen und sprachlichen Kompetenzen, indem sie ein interaktives Spiel zur Geschichte von Geflüchteten durchliefen. Ergänzt wurde diese Thematik durch eine Führung durch das Haus der Geschichte mit anschließendem Quiz.

Themen wie Klimawandel, Umweltverschmutzung und Frieden waren zentral. Die Teilnehmenden setzten sich mit der individuellen Bedeutung von Frieden auseinander, indem sie Interviews zum Thema „What does peace mean to you?“ erstel-

ten und mit Passanten und Personen aus dem Schulleben führten. Am Samstag ging es nach einer kleinen Souvenirshopping-Tour mit dem Zug zurück, wobei zur Verabschiedung der Schneefall und richtige Wintereinbruch in Wien begann. Die betreuenden Lehrkräfte Anne Schäfer und Marie Schwantes zogen das Fazit, dass neben den historischen und sprachlichen Kenntnissen auch die Gruppengemeinschaft gestärkt wurde.

Verabschiedung in den Ruhestand

Nach 11 Jahren an der Leibniz-Gesamtschule heißt es Abschied nehmen: Karl Hußmann hört als Schulleiter auf. Als Direktor hat er die Entwicklung der Leibniz-Gesamtschule in Hamborn mehr als 11 Jahre geprägt. Die ersten Regale im Büro von Karl Hußmann sind schon leergeräumt, die Wände mit Ausnahme einiger besonderer Erinnerungsstücke blank. Zum Ende des Schulhalbjahrs am Mittwoch, 31. Januar, wird Hußmann seinen Schreibtisch als Leiter der Leibniz-Gesamtschule in Duisburg nach elf Jahren räumen und sich in den Ruhestand verabschieden. „Ich bin froh und dankbar, dass wir in den letzten Jahren im Team vieles auf den Weg bringen konnten, um die Schule für unsere Kinder zu einem Ort zu machen, an dem sie gut aufwachsen und lernen können“, sagt der scheidende Direktor, der im Dezember 63 Jahre alt geworden ist. Veränderungen gab es reichlich in den vergangenen 11 Jahren, die Hußmann an der Spitze der Leibniz-Gesamtschule stand. Als Hußmann den Posten im Februar 2013 übernahm, überzeugte er von Beginn an mit besonders viel Engagement für

das Wohl der Schülerinnen und Schüler, des Lehrerkollegiums sowie aller anderen Mitarbeiter dieser Schule. Sein schwungvoller Auftritt brachte einen frühlingshaften Wind in den Schulalltag, der im Laufe der Zeit auf alle motivierend wirkte.

Von Anfang an verstand es Hußmann als seine Aufgabe, die Schule mit allen Beteiligten so zu gestalten, dass die Kinder einen Lernort vorfinden, an dem sie in einem liebevollen Umfeld bei klaren Regeln lernen können. Eines seiner Hauptanliegen war es, an einem Ort des gemeinsamen Lernens, an dem sich jeder gut aufgehoben fühlt, gleiche Bildungschancen für Kinder unterschiedlicher sozialer Herkunft zu ermöglichen. Schule musste für ihn immer auch Chancegeber sein, viele Auslandsreisen und auch lange Bildungsaufenthalte für Schüler in Irland sind dafür beispielhaft. Die Zusammenarbeit mit den Eltern empfand er immer als bereichernd,

wichtig und eine zentrale Aufgabe. Karl Hußmann engagierte sich umfassend dafür, die Schülerinnen und Schüler erfolgreich auf die Arbeitswelt vorzubereiten und die Schule in ein Netzwerk mit den lokalen Betrieben einzubinden. Neben spannenden Lernangeboten legte er viel Wert auf freundlichen und respektvollen Umgang, auf gepflegtes Aussehen und auf angemessene Kleidung. Besonders beeindruckend war auch, dass er zusammen mit dem Schulleitungsteam die Schülerinnen und Schüler als Zeichen gegenseitiger Wertschätzung an jedem Morgen persönlich begrüßte. Eine stets offene Bürotür und freundliche Kommunikation mit dem Kollegium charakterisierten seinen Arbeitsstil. Er stand jedem verständnisvoll mit Rat und Tat zur Seite, wenn es nötig war.

Konferenzen, Lehrerausflüge, Feste, Verabschiedungen stärkten die Gemeinschaft, gelegentlich wurden sie zur Freude Aller mit seinen musikalischen Einlagen bereichert. Besonders empathisch war er den Kolleginnen und Kollegen gegenüber bei Krankheit, in Krisenzeiten und vor allem auch bei schmerzlichen Verlusten, ganz im Sinne von Goethe: „Edel sei der Mensch, hilfreich und gut!“ Um gesund und tatkräftig zu bleiben, trieb er Sport und setzte sich unauffällig am Jahresanfang erfolgreich einer strengen Fastenkur aus.

Karl Hußmann war stets bestrebt, die Erfolge der Schule auch in den Medien bekannt zu machen und qualifizierte, engagierte Lehrkräfte für die Leibniz-Gesamtschule zu gewinnen.

Während vielen Jahren im Schuldienst (als Lehrer für Englisch und Musik, Abteilungsleiter, stellvertretender Schulleiter) trug er mit sich einen Koffer voller Ideen. Um diese verwirklichen zu können, bewarb er sich auf den Spitzenjob als Schulleiter.

Dabei wollte Karl Hußmann eigentlich nicht unbedingt Lehrer werden. „Musiker in einer Rockband zu sein, war ursprünglich mein Berufswunsch“, erzählt er. „Ich habe aber schon als Klavierlehrer immer gern mit Kindern gearbeitet“, sagt er und fügt schmunzelnd hinzu: „Vielleicht war ich auch familiär ein bisschen vorbelastet.“ Er kommt nämlich selbst aus einer kinderreichen Familie, wo noch viel gemeinsam gespielt und gelernt wurde.

Aktuell stößt die Schule an ihre Kapazitätsgrenzen und ist auch bei den Eltern sehr beliebt, was sich in stets sehr hohen Anmeldezahlen äußert. Für 40 Millionen Euro sind zwei moderne Erweiterungsbauten der Schule in Planung. „Das Bauprojekt

wird gemeinsam mit der weiteren Digitalisierung der Schule eine große Herausforderung für meine Nachfolge“, sagt der scheidende Schulleiter. „Ich sehe beides bei meinem Stellvertreter, Herrn Busse, der die Schule jetzt erst einmal kom-



missarisch leiten wird, und dem Team in sehr guten Händen und kann deshalb gut loslassen“, fügt er hinzu. „Insgesamt gehe ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, sagt Hußmann. „Das Kollegium, die Kinder und die Menschen im Duisburger Norden sind mir sehr ans Herz gewachsen. Gleichzeitig freue ich mich, die Dinge in Zukunft etwas ruhiger angehen zu können.“

Für seinen unermüdlichen Einsatz wird Karl Hußmann mit sehr viel Anerkennung und Dankbarkeit bedacht. Träume gehen nie in Pension. Für seinen neuen Lebensabschnitt wünscht ihm das gesamte Kollegium weiterhin Begeisterung, Unternehmungslust, Freude und dass er seine Träume und Wünsche mutig erfüllt.

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

auf der letzten Seite finden Sie wie gewohnt den „Kühlschrankplan“ mit wichtigen Terminen der kommenden Wochen. Bitte notieren Sie schon jetzt den **13. und 14. Februar**, an denen der 2. Elternsprechtag stattfinden wird. Hier haben Sie wie gewohnt die Gelegenheit, in den wichtigen Austausch mit den LehrerInnen Ihres Kindes zu kommen.

Verpassen Sie keine Neuheiten! Laden Sie unsere **LeibnizApp** herunter, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Liebe Grüße


Karl Hußmann, LG&D



Terminplan für Schüler/innen und Eltern

26.01.2024 bis 25.04.2024

Datum	Zeit	Ereignis
26.01.2024		Ende des 1. Halbjahres, Zeugnisausgabe in der 3. Stunde Der Unterricht endet nach der 3. Stunde
29.01.2024		Beginn des 2. Halbjahres
29.01.2024 – 02.02.2024		Anmeldungen für den neuen Jg. 5 und EF im Schuljahr 2024/2025
30.01.2024		Fairness-Cup
31.01.2024		Kulturwandertag Sekundarstufe I Zeitzeugen-Projekt Sekundarstufe II
01.02.2024	08:00	Gottesdienst
05.02.2024	17:00	Informationsveranstaltung Jg. 5 „Mediennutzung“ in der Aula Im Anschluss findet die Klassenpflegschaftssitzung statt.
05.02.2024	17:00	Informationsveranstaltung Jg. 6 „Wahlpflichtfach“ in der Mensa Im Anschluss findet die Klassenpflegschaftssitzung statt.
05.02.2024	18:00	Klassenpflegschaftssitzung EF und Q1
06.02.2024- 07.02.2024		EU-Projekttag SW Q2 mit Brüssel-Exkursion
06.02.2024	17:00	Informationsveranstaltung Jg. 7 „J1/Impfungen“ in der Aula Im Anschluss findet die Klassenpflegschaftssitzung statt.
06.02.2024	17:00	Informationsveranstaltung Jg. 8 „Ergänzungsstunden“ in der Mensa Im Anschluss findet die Klassenpflegschaftssitzung statt.
06.02.2024	18:00	Klassenpflegschaftssitzung Jg. 9 und 10
08.02.2024		Ausgleichstag für den Tag der offenen Tür (unterrichtsfrei)
09.02.2024		Beweglicher Ferientag
12.02.2024		Beweglicher Ferientag
13.02.2024	15:00 – 18:00	Elternsprechtage
14.02.2024	14:00 – 17:00	Elternsprechtage – Der Unterricht endet nach der 5. Stunde
19.02.2024		Spielefest Jg. 5
22.02.2024		Vergleichsarbeit Deutsch Jg. 8
27.02.2024		Vergleichsarbeit Englisch Jg. 8
	18:00	Schulpflegschaftssitzung in der Mensa
29.02.2024		Vergleichsarbeit Mathematik Jg. 8
		Turnfest Jg. 6
05.03.2024	18:00	Schulkonferenz in der Mediothek
07.03.2024	08:00	Gottesdienst
11.03.2024 – 22.03.2024		Betriebspraktikum Jg. 9
13.03.2024 – 15.03.2024		Findungsfahrt EF
19.03.2024		Handballturnier Jg. 8
25.03.2024 – 07.04.2024		Osterferien
08.04.2024 – 12.04.2024		Besuche im Berufsinformationszentrum Jg. 9
10.04.2024		Schulinterne Lehrerfortbildung – Studientag für Schüler*innen
12.04.2024		Laufbahnkonferenzen Jg. 9 und 10 Der Unterricht endet nach der 5. Stunde
12.04.2024		Ende 3. Quartal
15.04.2024		Letzter Unterrichtstag der Q2
15.04.2024		Laufbahnkonferenzen Jg. 6 und 8 Der Unterricht endet nach der 5. Stunde